

Leitfaden für die Apotheke: Handlungsempfehlung für die Abrechnung von COVID-19-Zertifikaten und Impfnachträgen

Geschäftsbereich Ökonomie

24. September 2021

Dieser Leitfaden gilt ergänzend zu den bereits von der ABDA veröffentlichten Dokumenten und beschreibt den Prozess (inklusive Bedruckungsbeispiel) in der Apotheke zur Abrechnung der Vergütung für die nachträgliche Ausstellung von digitalen COVID-19 Zertifikaten und die nachträgliche Übertragung eines COVID-19-Impfnachweises in den Impfpass.

Prozess:

- » Impf- und Genesenenzertifikate können ergänzend zum Regelfall der Ausstellung durch die Arztpraxis oder das Impfzentrum nachträglich auch durch die Apotheke ausgestellt werden, wenn sich die Apotheke dazu bereit erklärt. Diese nachträgliche Ausstellung eines Zertifikates erfordert besondere Sorgfalt auf Seiten der ausstellenden Apotheke, um das tatsächliche Vorliegen einer vorgenommenen Impfung oder überstandenen Infektion ausreichend zu plausibilisieren und Missbrauch des Zertifikates zu verhindern.
- » Für jede Schutzimpfung und die nachgewiesene Genesung ist ein gesondertes Zertifikat auszustellen. Ein solches Zertifikat darf keine Daten aus zuvor ausgestellten Zertifikaten enthalten.

Die Apotheke ruft die monatlich abzurechnende Anzahl der erstellten COVID-19-Impfzertifikate und Genesenenzertifikate über das Modul „COVID-19-Zertifikat“ im Apothekenportal ab und erhält die Abrechnungsdatei als PDF-Dokument zum Übertrag auf den Sammelbeleg.

Hinweis: Die Abrechnungsdatei listet die erzeugten COVID-19-Impf- und Genesenenzertifikate - nach Erstellungsdatum - auf. Die Abrechnungsdatei ist betriebsstätten- und monatsbezogen, so dass alle abrechnungsrelevanten Informationen zu den ausgestellten COVID-19-Impf- und Genesenenzertifikaten in einer PDF-Datei zusammengefügt sind.

Wichtig: Die Abrechnungsdatei als PDF-Dokument, die die monatlich erzeugten COVID-19-Impf- und Genesenenzertifikate aufschlüsselt, ist als rechnungsbegründende Unterlage unverändert bis zum 31. Dezember 2024 durch die Apotheke zu speichern oder aufzubewahren.

- » Die Anzahl der Impfpassnachträge ist **nicht in dem Modul „COVID-19-Zertifikat“ enthalten** und muss gesondert monatlich erfasst werden. Rein vorsorglich empfehlen wir zur Dokumentation des erfolgten Nachtrags das Führen einer formlosen Übersicht, die folgende Daten enthalten muss: Datum, wann der Nachtrag erfolgte; Vor- und Nachname der Impfpassinhaberin/des Impfpassinhabers; Unterschrift der Impfpassinhaberin/des Impfpassinhabers zur Dokumentation des erfolgten Nachtrags. Diese Unterlage ist ebenfalls bis zum 31. Dezember 2024 in der Apotheke aufzubewahren.
- » Auf Grundlage der abgerufenen Anzahl der erstellten COVID-19-Impf- und Genesenenzertifikate und der erfolgten Impfpassnachträge erstellt die Apotheke **jeweils am Ende eines Kalendermonats** einen Sammelbeleg über die Summe der ausgestellten Zertifikate (Anzahl Impfzertifikate, Anzahl Genesenenzertifikate, Anzahl der Impfpassnachträge, Summe Erstattungsbetrag).

Das **Genesenen-Zertifikat** wird monatlich auch mit 6 Euro (brutto) abgerechnet. Da die Abrechnung der Genesenenzertifikate im August noch nicht möglich war, können die Zertifikate aus August 2021 im September 2021 abgerechnet werden. Hierfür addiert die Apotheke die Summe der Genesenenzertifikate aus der Abrechnungsdatei August 2021 mit der Summe der Genesenenzertifikate aus der Abrechnungsdatei September 2021.

Die nachträgliche Übertragung eines COVID-19-Impfnachweises in den Impfpass (gelber Impfpass der WHO) wird mit 2 Euro (brutto) ebenfalls monatlich abgerechnet.

- › Feld „Faktor“ (5): **Anzahl der Zertifikate und Nachträge**, max. 4-stellig
 - › Feld „Anzahl“ (6): **Summe Erstattungsbetrag** der ausgestellten Zertifikate/Nachträge in Cent
 - › Feld „Abgabemonat Ende“ (9): Letzter Kalendertag des Abgabemonats
- » Die Apotheke **stempelt** den Sammelbeleg ab und bestätigt mit Ihrer **Unterschrift** die Richtigkeit der gemachten Angaben (8).

Hinweis: Bei Ausstellung von mehr als 10.000 Zertifikaten und Nachträgen pro Kalendermonat werden diese auf mehrere Sammelbelege (max. 9999 Zertifikate und Nachträge pro Monat) aufgeteilt.

Bedruckungsbeispiel:

Empfänger (1) [REDACTED]

Apotheken-Nummer / IK (2) +1234567+

SONDERBELEG

Summe (3) 94,00

Sonder-PZN (4) 06461475

Faktor (5) 10

Anzahl (6) 6000

Sonder-PZN	Faktor	Anzahl
17716441	5	3000
17716464	2	400

Fonds-IK (1) [REDACTED] 999999999 99999

Abgabemonat Beginn (1) [REDACTED] 999999900

Abgabemonat Ende (9) TT.MM.JJ

Kein Rezept (7) **Impfzertifikate**

Selbsterklärung zur Förderung der Sicherstellung des Notdienstes von Apotheken nach § 19 Absatz 3 Satz 2 Apothekengesetz über alle unter dem oben angegebenen IK im Abgabemonat nicht zulasten der GKV oder nicht als Sachleistung abgegebene Rx-Packungen zur Anwendung bei Menschen.

Stempel und Unterschrift Apotheke (8)

Datum und Unterschrift des Apothekers/der Apothekerin

Mit der Unterzeichnung bestätige ich, dass die auf der Selbsterklärung gemachten Angaben zutreffend sind.

- (1) Felder durchstreichen
- (2) Apotheken-IK
- (3) Gesamtbrutto (inkl. MwSt.)
- (4) Sonder-PZN
 - Impfzertifikat → 06461475
 - Genesenenzertifikat → 17716441
 - Impfpassnachtrag → 17716464
- (5) Faktor = Anzahl Zertifikate und Nachträge
- (6) Anzahl
 - Impfzertifikat → Faktor * 6,00 €
 - Genesenenzertifikat → Faktor * 6,00 €
 - Impfpassnachtrag → Faktor * 2,00 €
- (7) Text „Impfzertifikate“
- (8) Stempel und Unterschrift Apotheke
- (9) Letzter Kalendertag des Monats in dem die Zertifikate und Nachträge erstellt wurden